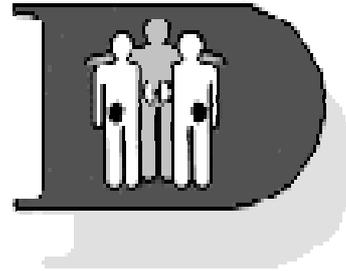


**IG der Dialysepatienten und  
Nierentransplantierten Flensburg e.V.  
IG der Dialysepatienten und  
Nierentransplantierten S-H e.V.**

Tel.:

Marot Springer                      Peter Buchholz  
Fruehlundhof 43                    Masurenring 46a  
24943 Flensburg                    24149 Kiel  
Tel. 0461 / 3 32 96                Tel.: 0431 / 2 00 72 63  
[mail@igdn-flensburg.de](mailto:mail@igdn-flensburg.de)      FAX: 0431 /  
2 00 79 51



**Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 16/676**

**Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Vorsitzende Sozialausschuß  
Postfach 7121  
24171 Kiel**

**Kiel, 18. März 2006**

**Betr. Entwurf eines Ausführungsgesetzes zum  
Transplantationsgesetz (AGTPG) in Schleswig Holstein**

**hier: zur Drucksache 16/501 vom 10.01.2006**

**Sehr geehrte Damen und Herren**

Nach In-Kraft-Treten des Gesetzes über die Spende, Entnahme und Übertragung von Organen (Transplantationsgesetz - TPG) vom 5. November 1997 (BGBl. I S. 2631), das zuletzt durch Artikel 14 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304, 2305) geändert worden ist, bedarf es landesrechtlicher Ausführungsbestimmungen.

Der Schleswig-Holsteinische Landtag hat das Gesetz zur Ausführung des Transplantationsgesetzes beschlossen und in erster Lesung am 25.01.2006 beraten. Mit der Schaffung eines Ausführungsgesetzes zum Transplantationsgesetz für Schleswig-Holstein versprechen wir uns eine entscheidende Wirkung auf die Erfüllung der Gemeinschaftsaufgabe „Organspende Verbesserung der Organspendesituation“ und steigende Zahlen der Transplantationen.

Gerne nehmen wir die Möglichkeit wahr, unsere Vorstellungen und Forderungen zum

Gesetzentwurf einzubringen - aus Sicht der Schleswig- Holsteinischen Selbsthilfevereine- sowie unter Bezugnahme auf die

- Stellungnahme zur Organsituation der postmortalen Organspende des Bundesverbandes Niere e.V.

Beschlussentwurf 13.Sitzung der AG der Obersten Landesgesundheitsbehörden vom 22./23.April 04 Abs. 1 – 5 und hoffen, dass diese Berücksichtigung finden.

( Im Text kursiv und fett gedruckt )

**Unsere Änderungen/Ergänzungen zum Text des  
Gesetzentwurf Dr. Heiner Garg, vom 10. 01.2006 1. Lesung .**

**Ziel:**

- 1. Stärkung und rechtliche Absicherung von Transplantationsbeauftragten**
- 2. Festschreibung zuständiger Stellen und der Kommission für Lebendspenden.**

**§ 1**

**Zuständige Stellen zur Ausführung des Transplantationsgesetzes**

zu § 1 - wie Textvorlage

**§ 2**

Errichtung von Kommissionen zur Prüfung der Freiwilligkeit und Unentgeltlichkeit der Lebendspende

**zu § 2 - Eine Kommission ist ausreichend, da die Zahl der Lebendspenden gering ist**

**§ 3**

**Verfahren der Kommission**

zu § 3 - Abs. 1 entfällt

**§ 4**

**Kosten und Finanzierung der Kommission**

zu § 4 - wie Textvorlage

**§ 5**

**Berichtspflicht von Transplantationszentren**

zu § 5 - wie Textvorlage

**§ 6**

**Einsetzen von Transplantationsbeauftragten**

Jedes Krankenhaus mit Intensivbetten oder Beatmungsbetten, sowie andere Krankenhäuser, in den Organe zum Zwecke der Organtransplantation entnommen werden, (s. § 11 Abs. 1 TPG) bestellen mindestens einen Ärztin oder einen Arzt zur oder zum Transplantationsbeauftragten. Zusätzlich kann Personal des pflegerischen Dienstes mit langjähriger Erfahrung in der Intensivmedizin bestellt werden. Wenn in einem Krankenhaus aufgrund der Besonderheiten des betreffenden Krankenhauses keine Organspenden zu

erwarten sind, kann es auf Antrag vom zuständigen Ministerium von der Verpflichtung 1 freigestellt werden.

*Nach § 6 einfügen - § 6.1 und § 6.2“ // bzw .fortlaufend ...*

#### **§ 6.1**

##### ***Einsetzen von Transplantationskoordinatoren***

***( 1 ) Für jedes Transplantationszentrum wird mindestens eine Person als hauptamtlicher Transplantationskoordinator tätig***

***(2)Die Schleswig-Holsteinischen Transplantationskoordinatoren vertreten sich gegenseitig.***

***Der Transplantationskoordinator kann mit dem eines anderen Transplantationszentrums personenidentisch sein, wenn das Transplantationszentrum fachlich auf ein bestimmtes Organ spezialisiert ist und die Zahl der vorgenommenen Transplantationen nicht entgegen steht.***

#### **§ 6.2.**

##### ***Aufgabe der Transplantationskoordinatoren.***

***Unbeschadet der vertraglichen Regelung nach § 11 Abs. 2 TPG ist es insbesondere die Aufgabe der Transplantationskoordinatoren,***

***( 1 ) die Transplantationsbeauftragten in ihrem Zuständigkeitsbereich zu beraten, zu betreuen und zu schulen,***

***( 2 ) die für die Organspende zu leistende Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit in ihrem Zuständigkeitsbereich zu betreuen***

***( 3 ) die Transplantationskoordinatoren erstatten dem zuständigen Ministerium jährlich über ihre Tätigkeit Bericht .([www.dso.de](http://www.dso.de)).***

#### **§ 7**

##### **Transplantationsbeauftragte**

***Zu § 7 einfügen 3.+4. Zeile in Abs.1 // neu dazu Abs. 2 +3 +5***

**Aufgabe der Transplantationsbeauftragten ist es insbesondere:**

***( 1 )die gesetzlichen Verpflichtungen der Krankenhäuser aus § 11 Abs.4 2***

***TPG sicher zu stellen und die Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle zu gewährleisten.***

***( 2)Die Todesfälle nach primärer oder sekundärer Hirnschädigung auf***

*Intensivstationen einschließlich der Feststellung der Eignung oder Nichteignung der Verstorbenen zu Organspende zu erfassen .*  
**(3) Die Krankenhausleitung über den Stand der Organspende im eigenen Krankenhaus zu berichten und sie darüber zu beraten,**

(4) Das ärztliche und pflegerische Personal des jeweiligen Krankenhauses mit der Bedeutung und den Belangen der Organspende vertraut zu machen,

**(5) und sich für die Aufgaben von Transplantationsbeauftragten fortzubilden.**

weiter wie im Text auf Seite 5 ..

Die Transplantationsbeauftragten sind bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben

unabhängig; sie haben ein ständiges Zugangsrecht zu den Stationen mit

Intensivbetten, die Krankenhäuser haben die Transplantationsbeauftragten zu unterstützen und ihnen die erforderlichen Informationen zur Verfügung zu stellen.

2 keine Änderung/Ergänzung wie vorgelegt

3 keine Änderung/Ergänzung Abs. 3 vorgelegt

4 keine Änderung/Ergänzung - wie vorgelegt

## **§ 9**

### **In -Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten, Übergangsregelung**

Zu § 9 - wie Textvorlage